

Seminar „H(h)eiler werden“ - Erfahrungsbericht

Erfahrungsbericht Christine Hucke

Was hat mich zu diesem Kurs gebracht?

Viele persönliche Krisen und am Ende nur ein Satz – gesprochen von Lina Kramer unmittelbar nach ihrer Einweihung: *Jetzt erst bin ich Mensch!*

Mein Leben verlief als stetige Suche nach Wahrheit, gespickt mit tausend Irrwegen, in die ich fast jedes Mal erfolgreich hineintappte, irgendwie wieder herausfand und immer dabei auch ein Puzzleteil der Wahrheit mitnehmen konnte.

Ich traf auf Brigitte Kramer, die mein schreiendes Baby behandelte und dieses Kind einen Tag nach der Behandlung zum ersten Mal die Augen öffnete und lachte. So traf ich erstmals auf die Bioenergie, die nun seit sieben Jahren meine Begleiterin ist. Brigitte riet mir irgendwann zu dieser Ausbildung, und ich war sehr zögerlich und skeptisch – es kann doch nicht sein, dass ich das kann.

Aber dieser eine Satz von Brigittes Tochter ließ mich die Zweifel verlieren. Also, was hat mich zu diesem Kurs gebracht? Zu finden, was Mensch-Sein bedeutet? So ist es wohl – heiler zu werden – und mit Gottes Hilfe dies auch anderen Menschen geben zu können.

Als Klient: Ich durfte eine Vielfalt von Eindrücken und Reaktionen mitnehmen, es flossen viele Tränen, es gab vereinzelt Bilder, die nicht die schönsten waren. Es gab Farben und Explosionen. Da waren Euphorie und Glücksgefühle, da war viel Trauer und Schmerz, Wärme und Kälte.

Ich spürte sehr viel Liebe und Ruhe – manchmal hätte ich sie in Anwendungen von Egoismus gerne festgehalten. Aber du hast mich eines Besseren belehrt und einfach den Raum verlassen – so einfach ist das.

Die Kontaktsitzungen erlebte ich als großen Unterschied zu den Fernsitzungen. Die Intensitäten waren sehr unterschiedlich, egal, ob ich lag oder selbst arbeitete. In der Arbeit waren nun weniger Reaktionen in der Hand als vielmehr im inneren Empfinden, vornehmlich auf der seelischen Ebene. Die Kontaktsitzungen außerhalb der Ausbildung verliefen sehr positiv und sind von den Menschen sehr gut angenommen worden. Mein Sohn beispielsweise möchte nun vor jeder Kontaktsitzung unbedingt das Gebet mit mir sprechen und er hat mir schon viel über seine Wahrnehmungen erzählt.

Es erfüllt mich mit großer Freude, mit den jeweiligen Menschen eine Biomeditation machen zu dürfen. Es ist schwer zu beschreiben, was sich in diesen Momenten ereignet. Da ist die ganze bunte Palette des Mensch-Seins vertreten, vom Leid bis zur größten Freude und es ist wahrhaft etwas Einzigartiges, daran teilhaben zu dürfen.

Es war ein lehrreicher Kurs – lehrreich für das ganze und all die nächsten Leben! Zum wirklich ersten Mal in meinem Leben habe ich das Gefühl, das absolut Richtige getan zu haben und hoffe, weiterhin zielstrebig auf diesem Weg bleiben zu können.

Dir, Viktor, danke ich von ganzem Herzen für deine Arbeit und für das, was du mit deinem So-Sein für alle Menschen tust.